



Gemeinsam in deine Zukunft

Holzcamp-Gesamtschule Witten

Wahlpflicht an der HGE!

Wahlpflichtfach ab Klasse 7

Der Wahlpflichtunterricht (WP) wird vom **7. bis 10. Schuljahr** erteilt. Am Ende des 6. Schuljahres muss bedacht entschieden werden, welches Fach belegt wird, da diese Entscheidung für die folgenden vier Schuljahre **verbindlich** ist. Ein Wechsel ist nicht möglich.

Das WP-Fach ist ein **Hauptfach** und somit den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch gleichgestellt. Es werden auch hier Arbeiten geschrieben. Die Leistungen sind für die Versetzung von Jahrgang 9 nach 10 und für den Schulabschluss nach Klasse 10 wichtig.

Es gibt die Möglichkeit, eine Fremdsprache zu wählen (Französisch oder Latein). Wer die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) erreichen möchte, muss innerhalb der Schullaufbahn neben Englisch (ab Klasse 5) eine **zweite Fremdsprache** erlernen. Mit dem WP-Fach kann diese zweite Fremdsprache ab der 7. Klasse gewählt werden.

Sollte als WP-Fach keine Fremdsprache gewählt werden, ist der Eintritt in die gymnasiale Oberstufe mit einer späteren Fremdsprachenwahl (Jahrgangsstufe 9 oder 11) trotzdem noch möglich.

Wahl

Du darfst aus sechs Fächern auswählen.

Pflicht

Du musst eines dieser sechs Fächer belegen.

Fach

Das Wahlpflichtfach ist ein Hauptfach.

Wie treffe ich eine Entscheidung?

Die Wahl des Wahlpflichtfaches ist eine wichtige Entscheidung für die weitere Schullaufbahn. Es sollte sowohl der aktuelle Leistungsstand berücksichtigt werden als auch die persönlichen Neigungen und Zukunftsperspektiven. Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer stehen bei der Wahl unterstützend zur Seite.

Lernen im Wahlpflichtfach



Französisch

- regelmäßig Vokabeln lernen
- regelmäßig Grammatik üben
- die Aussprache üben
- mich mit anderen auf Französisch austauschen

Lateinisch

- regelmäßig Vokabeln lernen
- regelmäßig Grammatik üben
- Texte übersetzen
- logisch denken / grammatikalische Knobeleyen lösen

Naturwissenschaften

- gerne in der Natur sein
- gerne experimentieren
- sorgfältig beobachten
- Versuchsprotokolle anfertigen
- kritisch nachfragen

Darstellen und Gestalten

- Texte auswendig lernen
- Texte verfassen
- Texte laut vortragen
- vor anderen auf der Bühne stehen
- meine persönliche Komfortzone verlassen und
- mit anderen gerne zusammenarbeiten

Informatik

- neugierig darauf sein, wie Computer funktionieren
- Lust darauf haben, Programme selbst zu schreiben
- bereit sein Neues auszuprobieren
- verantwortungsvoll mit Computern und Daten umgehen
- im Team arbeiten können

Wirtschaft und Arbeitswelt

- technisch und handwerklich interessiert sein
- mich mit Ernährungsfragen auseinandersetzen
- mich für eine nachhaltige Lebensweise interessieren
- wissen wollen, wie ich einen eigenen Haushalt organisiere und finanziere

Salut!

Französisch

Französisch wird in über 50 Ländern der Welt von 235 Millionen Menschen verwendet und gilt damit als Welt-sprache. Da Frankreich ein großes Nachbarland ist, das eng mit Deutschland innerhalb der EU zusammenarbei-tet, kommt Französisch eine besondere Bedeutung zu. In allen Berufen, in denen internationale Beziehungen eine Rolle spielen, ist es von großem Vorteil, Französisch zu beherrschen. Im Unterricht lernen die Schülerinnen und Schüler neben der Sprache auch die französische Kultur und Lebensart in Bereichen wie Musik, Sport, Film oder Essen kennen. Durch Fahrten ins französischsprachige Ausland, z.B. nach Belgien, haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihre Sprachkenntnisse auch au-ßerhalb der Schule anzuwenden.

„Ich finde es super, dass ich mich im Urlaub in Frankreich jetzt selbst verständigen kann.“

Salve!

Lateinisch

Latein war die Sprache des Römischen Reiches und gilt bis heute als Sprache der Wissenschaft. Zahlreiche Fach-ausdrücke haben ihren Ursprung im Lateinischen und auch im Deutschen hat die Sprache in unzähligen Fremd-worten ihre Spuren hinterlassen. Im Hinblick auf ein Stu-dium bietet Latein somit eine hervorragende Grundlage, die das Lernen spürbar erleichtert. Für einige Studien-fächer (z.B. Geschichte, Theologie oder Archäologie) sind Lateinkenntnisse zwingende Voraussetzung. Viele moderne Sprachen wie Französisch, Spanisch oder Italienisch stammen direkt vom Lateinischen ab, sodass diese Sprachen leichter erlernt werden können, wenn man bereits Lateinkenntnisse hat.

„Was ich in Latein gelernt habe, hilft mir auch in Deutsch!“

Guckst du!

Darstellen und Gestalten

Im Theater werden seit der Antike Geschichten von den Menschen dieser Welt und den Themen, die sie bewe-gen, erzählt. Diese Geschichten ausdrucksvoll zu erzäh-len und zu gestalten, ist das Anliegen des Faches Dar-stellen und Gestalten: Wie gehe ich mit fremden und eigenen Texten um? Was sagen die mir eigentlich? Was kann meine Stimme, was kann mein Körper und wie kann ich beides einsetzen? Welche Rollen können Musik, Kos-tüm und Bühnenbild spielen? Und wie ist es, all das vor anderen zu präsentieren? Für das Fach Darstellen und Gestalten braucht es also vor allem Offenheit und Mut, sich selbst und andere ganz neu kennenzulernen. Und es fördert Selbstgefühl und Teamgeist, auch jenseits von Bühne und Unterricht.

„Seit ich Theater spiele, traue ich mir viel mehr zu.“

Oha!

Naturwissenschaften

Der Wahlpflichtbereich „Naturwissenschaften“ ist besonders geeignet für Schülerinnen und Schüler, die Spaß und Interesse an den experimentellen Fächern Physik, Biologie und Chemie haben. Im ersten Jahr sind die Themen Wald, Recycling und Farben aus Sicht aller drei Naturwissenschaften Unterrichtsinhalt. Zum naturwissenschaftlichen Wahlpflicht-Programm gehören hierbei auch spannende Exkursionen, z.B. ins Jugendwaldheim Urft oder ins Alfred Krupp Labor. Ab der 8. Klasse werden unter anderem die Themen Landwirtschaft, Astronomie und Kleidung sowie weitere spannende Themen behandelt. Das gemeinsame praktische Arbeiten und Forschen ist in jedem Bereich zentraler Bestandteil des Unterrichts.

„Ich kann jetzt sogar Naturphänomene erklären!“

Gibt's doch nicht!

„Ich weiß jetzt, wie wichtig es für meine Zukunft ist, nachhaltig zu leben!“

Wirtschaft und Arbeitswelt

Das Wahlpflichtfach „Wirtschaft und Arbeitswelt“ umfasst die drei Fächer Wirtschaft, Hauswirtschaft und Technik. Durch diesen Lernbereich soll ein grundlegendes Verständnis von Haushalt, Arbeit und Berufen vermittelt werden. Das Fach verbindet Theorie und Praxis. Gemeinsames Kochen, Erkundungen und die praktische Arbeit u.a. mit Holz und Metall beinhalten einen Teil des Unterrichts. Dazu kommen die theoretischen Themen wie die Ernährungslehre, das System der Marktwirtschaft und die Funktionsweise von verschiedenen Werkzeugen. Das Thema Nachhaltigkeit spielt eine übergeordnete Rolle und wird in allen drei Fachbereichen immer wieder aufgegriffen. Die drei Fachbereiche Hauswirtschaft, Technik und Wirtschaft werden in einem ähnlichen Umfang innerhalb der vier Schuljahre unterrichtet und es findet keine Schwerpunktsetzung statt.

Gewusst wie!

Informatik

Entdecke die spannende Welt der Informatik! In diesem Wahlpflichtfach lernst du, wie Technik unser Leben beeinflusst und wie du selbst kreativ mit digitalen Medien umgehen kannst. Du wirst Probleme lösen, eigene Projekte entwickeln und die Grundlagen der Programmierung kennenlernen. Informatik fördert nicht nur dein analytisches Denken, sondern auch Teamarbeit und Kommunikation. Außerdem wirst du verstehen, wie wichtig es ist, verantwortungsvoll mit Technologie umzugehen. Wähle Informatik und bereite dich auf eine Zukunft vor, in der digitale Kenntnisse und Fertigkeiten immer wichtiger werden. Sei Teil der digitalen Revolution und gestalte die Welt von morgen aktiv mit!

„Dank Informatik kann ich jetzt meine eigenen Spiele programmieren!“

Sie haben noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

Herr Kiepert,
Abteilungsleiter Jahrgang 5 bis 7
und die Klassenleitungsteams
des 6. Jahrgangs

